



Familienbotschaft MV - Newsletter August 2019

Liebe Familienbotschafterinnen und Familienbotschafter,

die Sommerferien sind vorbei und es ist immer noch so richtig heiß in Mecklenburg-Vorpommern. Vielleicht auch aus diesem Grund macht sich der Kinderrechte-Bus vom Bundesfamilienministerium auf den Weg an die Küste. Der Bus hält am 1. September zwischen 11 und 18 Uhr am Leuchtturmvorplatz. Schaut vorbei und lernt Eure Kinderrechte kennen.

Kennt Ihr schon seitenstark.de | [Arbeitsgemeinschaft vernetzter Kinderseiten](#)? Hier bekommt Ihr eine tolle Übersicht über Kinder-Webseiten! Viel Spaß beim Stöbern wünscht die

"Familienbotschaft-MV"

News aus dem Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung MV



Weitere Verbesserungen für Familien mit geringem Einkommen ab 1.8.2019

Im Rahmen des Starke-Familien-Gesetzes ergeben sich zum 1. August weitere Verbesserungen für Kinder und Jugendliche, die Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket erhalten: Das Schulstarterpaket wird von 100 auf 150 Euro angehoben. Es besteht künftig der Anspruch auf Lernförderung unabhängig von einer Versetzungsgefährdung. Zudem fallen die Eigenanteile der Eltern für das Mittagessen in der Kita oder Schule sowie bei der Schülerbeförderung weg. Neben der Beitragsfreiheit für Krippe, Kindergarten, Hort und Tagespflege erfahren Familien im kommenden Jahr weitere Entlastungen durch die Neugestaltung des Kinderzuschlags. „Ab dem 1. Januar 2020 entfallen die oberen Einkommensgrenzen. Das Starke-Familie-Gesetz sorgt dafür, dass sich auch bei kleinen Einkommen eine Erwerbstätigkeit lohnt“, resümierte Voss. Das Starke-Familien-Gesetz wird schrittweise umgesetzt. Erste Verbesserungen entstanden bereits zum 1. Juli. So stieg der Kinderzuschlag auf 185 Euro pro Monat und Kind.

Pressemitteilung: 31.07.2019-SM-Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung
[Hier erfahren Sie mehr...](#)

Gute-Kita-Vertrag mit Mecklenburg-Vorpommern unterzeichnet

Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey, Ministerpräsidentin Manuela Schwesig und Landessozialministerin Stefanie Drese haben am 12. August in Schwerin den Vertrag zur Umsetzung des Gute-KiTa-Gesetzes in Mecklenburg-Vorpommern unterzeichnet. Das Land erhält dadurch bis 2022 rund 106 Millionen Euro zur Verbesserung der Kinderbetreuung. Mecklenburg-Vorpommern wird die Mittel zusammen mit Landesmitteln für die vollständige Abschaffung der Elternbeiträge einsetzen. „Wir werden das erste Bundesland sein, dass die Elternbeiträge für Krippe, Kindergarten, Hort und Tagespflege komplett abschafft. Und das ganztags. Das ist die größte Familienentlastung in der Geschichte unseres Landes“, erklärte Ministerpräsidentin Manuela Schwesig bei der feierlichen Unterzeichnung in der Orangerie des Schweriner Schlosses. Rund 110.000 Kinder und ihre Eltern sollen von der Abschaffung der Elternbeiträge profitieren. „Wir sind dankbar, dass wir dabei die Unterstützung des Bundes haben. Gute Kita ist eine Investition in Bildung. Wenn alle Kinder eine gute Betreuung bekommen, unabhängig vom Geldbeutel der Eltern, haben sie später bessere Chancen in Schule und Beruf.“

Pressemitteilung: 12.08.2019-SM-Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung

[Hier erfahren Sie mehr...](#)

DEICHMANN-Förderpreis für Integration

Der Verein IN VIA Rostock e.V. ist diesjähriger Landessieger des DEICHMANN-Förderpreises für Integration in Mecklenburg-Vorpommern. IN VIA Rostock e.V. wurde 1997 gegründet und begleitet als anerkannter Träger der Kinder- und Jugendhilfe insbesondere junge Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen oder einer sozial-emotionalen Beeinträchtigung auf ihrem Weg zu einem eigenverantwortlichen Leben. Rund 100 Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren wurden im letzten Jahr unterstützt.

Das Projekt „Lebens- und Berufsorientierung für benachteiligte Jugendliche“ ermöglicht das Lernen in einem geschützten Umfeld. Je nach individuellen Voraussetzungen und Interessen können sie unterschiedliche Arbeitsbereiche kennenlernen. Sie haben oftmals umfangreiche soziale Problemlagen oder Lernschwierigkeiten, suchterkrankte Eltern und bekommen kaum oder wenig Aufmerksamkeit zu Hause. Pünktlichkeit, gesunde Mahlzeiten sowie einen geregelten Tagesablauf und strategische Herangehensweisen kennen die meisten von ihnen nicht. Der Verein bietet ein weitläufiges Außengelände, auf dem sich die Jugendlichen bei der Gartenarbeit ausprobieren können und lernen Hilfe von anderen anzunehmen.

Pressemitteilung: 16.08.2019-SM-Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung

[Hier erfahren Sie mehr...](#)

Vorstellung des EU-Engagementprogramms "Europäischen Solidaritätskorps"

Das Europäische Solidaritätskorps ist eine großartige Chance für junge Menschen, sich freiwillig für ein soziales und vielfältiges Europa zu engagieren. Das geht z.B. in Freiwilligendiensten, aber auch in Jobs und Praktika oder mit eigenen lokalen Initiativen. Durch ihren solidarischen Einsatz entsteht gesellschaftlicher Zusammenhalt in ganz Europa. Das Programm ist mit einem Budget von 375,6 Mio Euro für den Zeitraum 2018-2020 ausgestattet. Bis zu 100.000 junge Menschen zwischen 18 und 30 Jahren können davon profitieren und mit ihrem Engagement und aktiver Europäischer Bürgerschaft ein Zeichen für ein solidarisches und soziales Europa setzen. Das Europäische Solidaritätskorps ist für alle

jungen Menschen in Europa offen und bietet Raum für Austausch über die Grenzen hinweg. Das Programm soll ab 2021 fortgeführt werden.

Weitere Informationen zur Veranstaltung unter:

www.jugendfuereuropa.de/veranstaltungen/eskeinfuehrung/

Weitere Informationen zum Programm: www.solidaritaetskorps.de

Kinder-Präventionstheater feiert 15-jähriges Jubiläum

Das Präventionstheater „Henrietta in Fructonia“ ist am 23. August im Volkstheater Rostock zu seiner diesjährigen Tour durch Mecklenburg-Vorpommern gestartet und feiert gleichzeitig ein Jubiläum: Seit 15 Jahren setzt sich die AOK Nordost damit für eine Stärkung der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen im Land ein. Noch bis zum 3. September ist das Präventionstheater an verschiedenen Spielorten in MV und im nördlichen Brandenburg zu Gast. Auf Einladung der Gesundheitskasse gehen rund 4.500 Kinder in 10 Vorstellungen mit der kleinen Henrietta auf ein Abenteuer rund um die Themen Ernährung, Bewegung, Freundschaft und Familiengesundheit. Henrietta und ihr Freund, der Kochlöffel Quassel, erfahren im Theaterstück von Zirkusdompteuren, Zauberern und Akrobaten, wie viel Spaß es macht, sich zu bewegen und wie gut es dem Körper tut, wenn man sich ausgewogen und gesund ernährt.

Weitere Informationen zu „Henrietta & Co.“ gibt es unter www.aok.de/kindertheater

Land begrüßt Bundesprogramm "Akti(F) - Aktiv für Familien und ihre Kinder"

Am 23. August 2019 hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales das Bundes-ESF-Modellprogramm „Akti(F) – Aktiv für Familien und ihre Kinder“ gestartet. Mit der Veröffentlichung der Förderrichtlinie wurde auch das Interessenbekundungsverfahren eröffnet. Ab 1. Februar 2020 sollen die ersten Projekte ihre Arbeit aufnehmen.

Ziel der Förderung ist es, die Lebenssituation und die gesellschaftliche Teilhabe von Familien und ihren Kindern, die von sozialer Ausgrenzung und Armut bedroht sind, zu verbessern. Die Familien sollen Unterstützung zur Aufnahme einer auskömmlichen Beschäftigung und zur Annahme von lokal und regional vorhandenen Hilfsangeboten, einschließlich Sozialleistungen erhalten. Das Land hat ein großes Interesse daran, dass die bisher aus dem Instrument „Familiencoach“ geförderten Projekte die Möglichkeit haben, ihre Arbeit mit Unterstützung der Kommunen und Partner vor Ort im Rahmen des Bundesprogramms fortsetzen und die Kooperationen vor Ort weiterentwickeln zu können.

Alle Informationen zum Bundesprogramm Akti(F) und zur Abgabe der Projektideen im Interessenbekundungsverfahren finden Sie [HIER](#)...

Weitere Neuigkeiten aus der Landesregierung

DigitalPakt Schule: Zusätzlich 10 Millionen Euro vom Land für die Digitalisierung an Schulen

[Weitere Informationen HIER...](#)

750.000 Euro für die Sanierung von öffentlichen Spielplätzen

[Weitere Informationen HIER...](#)

DigiMobil: Landesregierung informiert im ganzen Land über Digitalisierung

[Weitere Informationen HIER...](#)

News aus den Lokalen Bündnissen für Familie in MV



Eine Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert aus Mitteln des Bundes und des Europäischen Sozialfonds.

Baby-Begrüßungstag in Malchow am 20.09.

Schon zur Tradition geworden ist der Baby-Begrüßungstag in Malchow. Organisiert vom Lokalen Bündnis für Familie werden alle Familien mit neu geborenen Babys in der Stadt zu einem lockeren Beisammensein bei Kuchen und Getränken einladen. Die neuen Erdenbürger*innen bekommen ein kleines Willkommensgeschenk und verewigen sich mit einem Fußabdruck. Dieses Kunstwerk mit allen Fußabdrücken der neuen Erdenbürger*innen wird dann an den Bürgermeister übergeben. Die Familien haben parallel die Möglichkeit Beratungsangebote in Malchow und Umgebung kennenzulernen.

Zeit für Familien schaffen - Bündnismentor Heinz Zohren stellt wissenschaftlichen Beitrag zur kommunalen Familienzeitpolitik vor

Wer eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglichen will, muss nicht nur die Arbeitsbedingungen in den Blick nehmen, sondern auch die kommunale Infrastruktur. Denn Familien fehlt es oft vor allem an Zeit füreinander, weil die Arbeitszeiten der Eltern nicht zu den Schul- und Kita-Zeiten der Kinder passen – und darüber hinaus auch in Konflikt mit Öffnungs- und Sprechzeiten von Ärzten, Behörden und Supermärkten geraten. Hier setzt die kommunale Familienzeitpolitik an. Ziel dieses vergleichsweise jungen Politikfeldes ist es, die lokale Infrastruktur auf die Alltagsabläufe der Bürgerinnen und Bürgern abzustimmen.

In einem Beitrag zum Buch „Die zeitgerechte Stadt“ zeigen der langjährige Mentor der Initiative „Lokale Bündnisse für Familie“ Heinz Zohren und Dr. Martina Heitkötter vom Deutschen Jugendinstitut wie eine kommunale Zeitpolitik erarbeitet und umgesetzt werden kann. Theoretisch fundiert und gleichzeitig praxisnah erklären sie, wie Familien durch kluge Zeitpolitik entlastet werden können und geben Hinweise, welche Schritte für die Umsetzung einer kommunalen Zeitpolitik notwendig sind. Das kürzlich veröffentlichte Buch kann hier [kostenfrei als PDF](#) heruntergeladen werden.

Lokales Bündnis für Familie Landkreis Peine als "Bündnis des Monats August 2019" ausgezeichnet

Das größte Projekt des Lokalen Bündnisses sind die ehrenamtlichen Familienlotsinnen und -lotsen. Sie entlasten Familien auf ganz unterschiedliche Weise in ihrem Alltag: Familien mit Migrationshintergrund begleiten sie zum Beispiel bei Behördengängen, um bei der Verständigung zu helfen und mit ihnen gemeinsam Formulare auszufüllen. Familienlotsinnen und -lotsen bieten aber auch Gespräche über den Familienalltag und Erziehungsfragen an. Die Hilfe zur Selbsthilfe steht dabei im Mittelpunkt.

Ein wichtiges Anliegen für das Lokale Bündnis im Landkreis Peine ist es, Kindern einen spielerischen Zugang zur Sprache zu ermöglichen. In der internationalen Eltern-Kind-Gruppe „Griffbereit“ treffen Eltern und Kleinkinder aus verschiedenen Kulturen aufeinander. Die Eltern werden dort zum einen bestärkt, mit ihren Kindern in ihrer Muttersprache zu kommunizieren. Zum anderen erhalten sie Anregungen, wie sie die deutsche Sprache spielerisch vermitteln können. Ältere Kinder im Grundschulalter werden in dem Projekt „Lernen mit allen Sinnen“ über die Musik auf kreative Art an die Sprache herangeführt.

[HIER erfahren Sie mehr über das Bündnis des Monats...](#)

News aus den Familienzentrum/Familienbildungsstätten in MV



5 Jahre Kita Waldwichtel und FamZ

Bericht von Elisa Müller

Am 26.07.2019 feierten wir gemeinsam unser 5. Jubiläum. Unser großes Highlight war die Aufführung der Kinder aus der Kita und dem Kinderhaus am Wald, welche eine ganze Woche mit dem Zirkus Benjamin einstudiert wurde. Manege frei – eine bunte Show aus Akrobatik, Tanz, Clownerie, Tiger, Cowboy und Dressur ließen die Eltern und Kinder vor Stolz strotzen und das ein oder andere Auge nicht trocken. Die Projektwoche mit dem Zirkus Benjamin aus Hamburg ist speziell auf Kitas ausgerichtet. Hierbei stehen selbst die Kleinsten im Mittelpunkt der Manege, eine Woche Zirkusluft schnuppern und zum Abschluss selbst in der Manege stehen und durch tosenden Applaus belohnt werden. Durch viele Kuchen-, Brötchen- und Getränke Spenden der Eltern und Teilnehmer*innen aus dem Familienzentrum und der Kita konnten wir gemeinsam den Tag im Familienzentrum Torgelow ausklingen lassen. Unsere Damen der Handarbeitsrunde, die Eltern des Elternfrühstücks, die Line Dancer, die Muttis der Baby-Tanz-Gruppe, sowie weitere Ehrenamtliche halfen den Tag mit Buffet, Glücksrad, Zuckerwatte, Kinderschminken, Spiele-Parcours, Bastelstrecke und Tanzaufführungen feierlich zu gestalten.

Praxisbesuche in der Uecker-Randow Region

Start der Praxisbesuche ist im AWO Familienzentrum in Pasewalk. Die Mitarbeiterinnen Christina Schulz und Margitta Krüger begrüßen mich in den Räumlichkeiten in der Oststadt - im sozialen Brennpunkt der Stadt. Seit 1998 gibt es ein Begegnungszentrum in Pasewalk. Auch auf aktuell eher begrenzten Raum ist viel los im Familienzentrum in Pasewalk. Das Angebot reicht von Handarbeit über Seniorensport bis hin zu Spielenachmittagen. „Einmal im Monat feiern wir die Kindergeburtstage des Monats“, berichtet die Leiterin. „Viele Familien haben bei sich zu Hause nicht so viel Platz und dann können sie die Geburtstagsparty in unseren Räumlichkeiten durchführen.“ „Unsere Senioren sind auch noch sehr aktiv und kommen einmal die Woche zum Sport mit anschließendem Gedächtnistraining. Eine gemütliche Tasse Kaffee darf im Anschluss dann auch nicht fehlen“, weiß Margitta Krüger, selbst aktive Seniortrainerin, zu berichten.

Weiter geht die Tour ins jüngste Seebad Deutschlands – ins Familienzentrum in Ueckermünde West. Empfangen werde ich von Marita Schörnig und Adelheid Adler, die mir die Räumlichkeiten dann auch gleich zeigen. Die Einrichtung wird geprägt von einem großen Saal mit etwa 80 Plätzen und einem kleineren Nebengebäude. „Wir haben hier außerdem ein kleines Computerkabinett und eine Schneiderstube“, erzählen die beiden Mitarbeiterinnen. Der Großteil der Veranstaltungen und Angebot findet im großen Saal statt. „Bei uns treffen sich die Seniorinnen und Senioren zum Sitzsport, Rommee-Nachmittag und Bingo. Aber auch die Tagespflegepersonen mit ihren Kids können sich hier so richtig austoben.“ „Mit offenen Angeboten der Jugendsozialarbeit, aber auch Interessengemeinschaften und Veranstaltungen wollen wir aber auch den Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung eine sinnvolle und lernorientierte Freizeitgestaltung anbieten und ermöglichen.“

Wenn Sie mehr zu den beiden Einrichtungen erfahren möchten...

[Praxisbericht Familienzentrum Pasewalk](#) oder informieren Sie sich [HIER](#)...

[Praxisbericht Familienzentrum Ueckermünde](#) oder informieren Sie sich [HIER](#)...

News aus den Mehrgenerationenhäusern in MV



Deutscher Nachbarschaftspreis - 5 Projekte aus Mecklenburg-Vorpommern

Der Deutsche Nachbarschaftspreis geht in die dritte Runde: Auch 2019 verleiht die nebenan.de Stiftung den mit insgesamt über 50.000 Euro dotierten Preis an Nachbarschaftsprojekte mit Vorbildcharakter, die sich vielerorts für ihr lokales Umfeld einsetzen, das Miteinander stärken und das WIR gestalten. 5 Projekte aus Mecklenburg-Vorpommern sind in die nächste Runde gekommen und kämpfen nun um den Landessieg und den Publikumspreis.

Folgende 5 Projekte aus MV sind in der Auswahl:

- perspektywa (Regionale Arbeitsstelle für Bildung, Integration und Demokratie (RAA) Mecklenburg-Vorpommern e. V.)
- Mein Haus - Dein Haus (KULTURBÖRSE Gnoien)
- Wenn einem die Decke auf dem Kopf fällt (Pommerscher Diakonieverein e.V.)
- ZiMT - Zukunftstreff im Mueßer Holz (VSP- Verbund für Soziale Projekte gGmbH)
- CARIBuni Stadtteiltreff (Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e.V.)

[HIER](#) erfahrt ihr mehr zum Deutschen Nachbarschaftspreis und zur Abstimmung...

Am 14.09: Hoffest in der KULTURBÖRSE Gnoien mit einem „Feuerwerk der Künste“

Viele interessante Gäste werden dafür sorgen, dass dieses Fest feurig, fröhlich und auch kunstvoll wird. Um 15.00 Uhr geht es los mit feinstem Kaffee und Kuchen. Gleichzeitig wird die neue KLETTERRAND für die mutige Jugend eingeweiht. Um 16.00 Uhr folgen die „Pyromantiker“, Marlis Hirche und Oliver Dassing aus Berlin. Sie zeigen das selbstgestrickte Handpuppenspiel: „Und der Hahn hat immer Recht“. Um 18.00 Uhr wird die Ausstellung „Growing Great!“ mit Malerei von Iris Vitzthum aus Greifswald eröffnet. Um 20.00 Uhr dann DAS musikalische Feuerwerk im Live-Konzert mit SkaZka Orchestra. Natürlich gehört bei diesem Fest auch eine reichlich gedeckte Tafel dazu, mit allerlei Köstlichkeiten. Und zum Schluss darf noch getanzt werden, bis zum bitteren Ende. Dafür sorgt wie immer der gut aufgelegte DJ Fysicali.

Weitere Informationen zum Hoffest und zu den aktuellen Angeboten der KULTURBÖRSE erhalten Sie [HIER](#)...

Neuer Grundkurs am Bürgerhafen in Greifswald startet

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren, in die Gesellschaft einbringen und mit Gleichgesinnten austauschen? - Dann machen Sie mit bei dem Grundkurs bürgerschaftliches Engagement und werden Sie Bürgerpate! Der Bürgerhafen bietet diese Form der Weiterbildung über die Bürger Akademie Vorpommern an und vermittelt an 3 x 2 Tagen Wissen zu Engagementfeldern und Praxisbeispielen, zu ehrenamtlichen Unterstützungsmöglichkeiten, zu Stärken und Kompetenzen, Motivation, Kommunikation und Beziehungsgestaltung. Die Teilnehmer*innen erfahren etwas über Patenschaften, lernen Gleichgesinnte kennen und tauschen sich in der Gruppe aus.

Der Grundkurs findet an folgenden Tagen statt:

- 29./30.10.2019 (Greifswald)
- 06./07.11.2019 (Greifswald)
- 21./22.11.2019 (Lubmin)

Die Teilnahme an allen drei Blöcken ist verbindlich. Der Grundkurs ist für alle kostenfrei. Bei Interesse melden Sie sich gern beim Bürgerhafen (Tel: 03834-7775611).

News aus den Familienferienstätten in MV



Neu für junge Familien im AWOSANO Familienferienpark Dambeck

Mit zwei aktuellen Urlaubsangeboten für werdende Eltern und frisch gebackene Mütter und Väter mit ihrem wunderbaren Nachwuchs startet die AWO SANO in den goldenen Herbst. Im Gutshauspark – gelegen an drei Seen – können junge Familien sich verwöhnen lassen: Auf der Terrasse sitzen, die Halbpension genießen und die Kinder in verlässlicher Kinderbetreuung gut aufgehoben wissen. Hier können sie entspannen und die Vorfreude auf den neuen Lebensabschnitt spüren. Selbstverständlich ist das liebevolle Freizeitteam auch auf die Wünsche werdender oder (Neu)-Geschwister eingestellt.

Weitere Informationen finden Sie [HIER](#)...

Neue Casa Familia Flaschenpost erschienen

Informieren Sie sich in der neuen Flaschenpost über den neuen Spiel- und Bewegungspark, die Strategie zur Nachhaltigkeit sowie weitere Umgestaltungen. Wie immer finden Sie auch in dieser Flaschenpost interessante Angebote für einige Tage am Meer. Im Casa Familiär gewährt das Team spannende Einblicke hinter die Kulissen. Viel Spaß beim Lesen...

[HIER](#) finden Sie die Casa Familia Flaschenpost...

Informatives für Jeden



Landretter-App: Mittlerweile machen 300 Ersthelfer*innen mit

Für die Landretter-App im Landkreis Vorpommern-Greifswald sind inzwischen 300 Ersthelfer*innen registriert. Für das Projekt werden weitere Freiwillige gesucht, die bei Herzkreislauf-Notfällen alarmiert werden können. Die ehrenamtlichen Helfer*innen werden nur dann über die Landretter-App auf ihrem Smartphone alarmiert, wenn sich der Patient im Umkreis von etwa einem Kilometer von ihnen entfernt befindet. So können sie im Notfall schneller helfen als der parallel alarmierte Notdienst. Denn bei einem Herzstillstand zähle jede Minute, damit das Gehirn ausreichend mit Sauerstoff versorgt wird, so eine Sprecherin des Projekts. Das Projekt war 2017 vom Landkreis und dem Universitätsklinikum Greifswald initiiert worden.

[HIER](#) erhalten Sie weitere Informationen...

Internetguide für Eltern

Kinder lieben es, zu spielen. Doch gerade bei Computerspielen sind sich viele Eltern unsicher, wie viel Spielzeit für ihr Kind angemessen ist und wann die Gefahr einer Abhängigkeit besteht. Wie erkenne ich Computerspielsucht bei meinem Kind? Auf diese und weitere Fragen finden Sie im Internetguide für Eltern eine Antwort.

Weitere Informationen erhalten Sie [HIER](#)...

Neue Qualifizierungsrunde zur Familienhebamme und Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin im Jahr 2020

Ab Januar 2020 startet die nächste berufs begleitende Qualifizierung zur Familienhebamme und Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin. Durch den hohen Praxisanteil in den 25 Präsenztagen, Praktika, Hausarbeiten und einer Abschlussarbeit werden die zukünftigen Fachkräfte umfangreich auf ihre neue Aufgabe vorbereitet. Sie werden als Honorarkraft oder in Festanstellung beim Gesundheitsamt tätig und suchen Familien mit belastenden Lebenssituationen auf. Diese unterstützen sie vor allem in der Vermittlung zu weiteren Hilfen, beim Umgang mit dem Kind sowie bei der Bewältigung der individuellen Probleme. Diese Hilfe können Familien bis zum ersten Lebensjahr des Kindes erhalten.

Wir freuen uns auf Interessierte aus ganz Mecklenburg-Vorpommern. Weitere Informationen sehen Sie auf dem [Flyer](#) sowie bei der [Landesfachstelle Familienhebammen in Mecklenburg-Vorpommern](#).

Rahmenlehr- und Rahmenausbildungspläne für neue Pflegeausbildung veröffentlicht

Für die Anfang 2020 beginnenden neuen Pflegeausbildungen stehen die Rahmenlehr- und Rahmenausbildungspläne ab sofort zur Verfügung. Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) hat die Rahmenpläne veröffentlicht (<http://www.bibb.de/pflegeberufe>). Pflegeschulen und die Träger der praktischen Ausbildungen erhalten damit konkrete Vorschläge für die Ausgestaltung der neuen Ausbildungen nach dem Pflegeberufegesetz. Die Rahmenpläne wurden am 26. Juni 2019 von der Fachkommission an Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey und Bundesgesundheitsminister Jens Spahn übergeben. Im Anschluss haben beide Ministerien sie auf die Vereinbarkeit mit dem Pflegeberufegesetz geprüft. Diese Prüfung konnte innerhalb von vier Wochen mit positivem Ergebnis abgeschlossen werden. Die Mindestanforderungen des Pflegeberufegesetzes und der Pflegeberufe-Ausbildungs- und Prüfungsverordnung sind in vollem Umfang erfüllt worden.

Der Fall der Mauer, die Fridays for Future: Der Deutsche Generationenfilmpreis sucht Geschichten über Protestbewegungen

Was bewegt die Menschen, wie entstehen Protestbewegungen? Das neue Jahresthema des Deutschen Generationenfilmpreises „Auf den Straßen, in den Köpfen“ bietet Gelegenheit, sich mit Bürgerbewegungen auseinanderzusetzen. Anlass ist der Jahrestag des Mauerfalls vor 30 Jahren, gefragt ist aber auch der Blick auf aktuelle Proteste wie die „Fridays for Future“. Neben Filmen zum Jahresthema können auch Beiträge zu eigenen Themen eingereicht werden. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend verleiht Preise im Gesamtwert von 8.000 Euro. Einsendeschluss ist der 15. Januar 2020. Der Wettbewerb richtet

sich an Filmfans der „Generation 50plus“, aber auch an Jugendliche, Studierende und Mehr-Generationen-Teams. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie [HIER](#)...

Leseclubs und media.labs sorgen für Lesefreude

Um die Lesemotivation sowie die Lese- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen zu steigern, hat die Stiftung Lesen mit lokalen Bündnispartnern bundesweit bereits über 300 Leseclubs und media.labs für Kinder und Jugendliche eingerichtet. 10.000 Kinder und Jugendliche nehmen jährlich in den Leseclubs und media.labs an von Ehrenamtlichen betreuten Angeboten teil. Die Stiftung Lesen kooperiert bereits mit vielen Familienbildungseinrichtungen und Familienzentren. Richten auch Sie mit uns zusammen einen Leseclub oder ein media.lab in Ihrer Einrichtung vor Ort ein und profitieren Sie von fachlicher Unterstützung und der umfangreichen Buch- und Medienausstattung zur Umsetzung des Projektes.

Informieren Sie sich auf www leseclubs.de und senden Sie Ihre Bewerbung! Natürlich steht Ihnen das Leseclub-Team der Stiftung Lesen für Fragen und gemeinsame Überlegungen gerne zur Verfügung (Tel: 06131 28890-41).

"Kultur trifft Digital" – Jetzt bewerben für 2020

Mit Bananen Computerspiele steuern, mit Treppenstufen Musik machen und aus Pizzakartons Virtual Reality Brillen bauen – das und vieles mehr ist möglich im Projekt „Kultur trifft Digital“. Stark durch digitale Bildung und Kultur" – Bewerben Sie sich jetzt für 2020! Seit dem Projektstart im Frühjahr 2018 hat die Stiftung Digitale Chancen bereits über 70 Bündnisse mit Einrichtungen aus ganz Deutschland geschlossen und mehr als 160 Veranstaltungen durchgeführt, die bei Jung und Alt auf große Begeisterung gestoßen sind. Das Ziel von „Kultur trifft Digital“ ist es, Kindern und Jugendlichen kulturelle Bildung mit digitalen Medien näher zu bringen.

Ihre Einrichtung ist interessiert daran, Kindern und Jugendlichen kulturelle Bildung mit Hilfe digitaler Medien zu ermöglichen? Das Angebot eignet sich vor allem als Ferien- und Wochenendprogramm. Planen Sie jetzt Ihre Workshops für das Jahr 2020 – bewerben Sie sich [HIER](#) und schließen Sie mit der Stiftung Digitale Chancen ein Bündnis für Bildung.

Der Bedarf ist riesig – Schon fast 250 Anträge aus dem Kinderferienfonds bewilligt

Etwa 250 Kinder werden mit dem Kinderferienfonds von Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern, Deutsches Kinderhilfswerk und Stiftung Demokratische Jugend in die Ferien geschickt. Seit mehreren Monaten bearbeitet der Landesjugendring Anträge auf Bezuschussung von Ferienfreizeiten für Kinder aus finanziell benachteiligten Familien und zahlt Trägern Gelder aus dem Kinderferienfonds „Kinder brauchen Ferien“ aus. Die Förderung beträgt bis zu 150 Euro pro Kind. Insgesamt stellen der Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern, das Deutsche Kinderhilfswerk und die Stiftung Demokratische Jugend 30.000 Euro für den Fonds zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie [HIER](#)...

Rückblick: Tag der offenen Tür im Bundesfamilienministerium

Unter dem Motto "Deutschland spürbar stärker machen. Starke Familien für ein stärkeres Land" hatte das Bundesfamilienministerium am 25. und 26. August zum Tag der offenen Tür eingeladen. Fast 8.000 Bürgerinnen und Bürger waren der Einladung gefolgt. Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey hieß die Gäste am 25. August willkommen und leitete drei Besucherführungen, bei denen sie über die Arbeit des Ministeriums berichtete und die Gäste durch ihr Büro führte. Bürgerinnen und Bürger konnten sich auf dem Infomarkt im Innenhof über die zahlreichen Serviceangebote des Bundesfamilienministeriums informieren und vor Ort Programme, Projekte und Initiativen des Hauses kennenlernen. Die kleinen Gäste hatten Spaß beim Boote-Basteln, Tassen-Bemalen oder auf der Hüpfburg. Die Glinkastraße vor dem Bundesfamilienministerium wurde zur "Jugendmeile". Sie bestand aus einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm, sportlichen Mitmachaktionen am Boulder-Würfel, einem Suchspiel mit Virtual-Reality-Brille sowie vielen interessanten Infostände und Foodtrucks.

Veranstaltungshinweise



Wanderbank vor der Bundesagentur für Arbeit in Neubrandenburg

Nachdem die Hochschul-Wanderbank zuletzt im Kulturpark, an der Oberbachbrücke Station gemacht hat, wandert diese jetzt weiter zur Agentur der Arbeit. 13 Wochen werden an der Hochschul-Wanderbank symbolisch Veranstaltungen, Messen und Workshops angeboten. Dabei spielt das Thema MINT eine wichtige Rolle. Die Hochschul-Wanderbank ist groß genug, um mit Vertreter*innen Neubrandenburger Institutionen, Unternehmen und Vereinen Platz zu nehmen und Ideen zu schmieden. Die Eröffnungsveranstaltung findet am 04. September ab 14 Uhr statt.

Workshop "30 Jahre Mauerfall und dazwischen ICH" am 05.09. in Rostock

Am 9. November 1989 fiel die Mauer, die Deutschland 28 Jahre lang in Ost und West teilte und Familien, Freunde und Nachbarn trennte. Inzwischen gibt es die Mauer länger nicht mehr, als dass sie existierte. Zum 30-jährigen Jubiläum des Mauerfalls widmen wir unsere Aufmerksamkeit den Menschen, die diese Zeit und den Wandel hautnah miterlebt haben.

Der Workshop dient der Rückbesinnung. Wer war ich damals und wer bin ich heute? Wie hat sich mein Leben verändert und wie schaue ich jetzt - 30 Jahre später - darauf? Gemeinsam können Teilnehmer*innen die Möglichkeit nutzen, Erinnerungen, Gedanken und Gefühle in Worte zu fassen und darüber ins Gespräch zu kommen. Der Workshop beinhaltet Partnerübungen und Gruppendiskussionen, die zur Reflektion anregen. Gemeinsam wird darauf geschaut, was man der nachfolgenden Generation mit auf den Weg geben möchte.

Familienakademie „Ich bin, wie ich bin – oder doch ganz anders? Auswirkung von Geschlechterrollen auf das gesellschaftliche Miteinander“ vom 06. – 08. September 2019 in Zingst

An diesem Wochenende werden Sie sich mit den Geschlechterbildern und Rollenzuschreibungen in der Familie und in der Gesellschaft auseinandersetzen und ihre Perspektiven erweitern und verändern - beim miteinander reden, spielen, tanzen, klettern oder nähen.

Die Familienakademie ist ein Angebot der Evangelischen Akademie Mecklenburg-Vorpommern, an denen Familien sich an Orten mit Atmosphäre begegnen, austauschen und miteinander diskutieren können. Die Tagungsorte und Inhalte dieser Wochenenden sollen beides gelingen lassen: spannende Beschäftigung mit einem wichtigen Lebensthema und zugleich entspanntes Miteinander. Es gibt dabei Angebote für Kinder, für Eltern und für alle gemeinsam. Eingeladen sind alle Familien mit Kindern ab drei Jahren (mit oder ohne konfessionellem Hintergrund), die Interesse an diesem Thema haben. Gerade die unterschiedlichen Einstellungen und Meinungen machen diese Tagung interessant. Weitere Informationen erhalten Sie [HIER](#)...

Barcamp Digitale Jugendbeteiligung am 10.09. in Rostock

Egal ob Barcamp-Profi oder ganz neu in diesem Format, egal, ob du schon digitale Tools in deiner Arbeit für mehr Jugendbeteiligung einsetzt oder noch den letzten Motivationsschub brauchst anzufangen, du bist hier richtig aufgehoben. Das Barcamp ist auf Austausch und Inspiration angelegt. Wir teilen Tipps und Tricks. Anmelden und ausführlichere Infos [HIER](#)...

"jugend-audit # 2 - Checkt den Jugend-Check" vom 27.-29.09. in Berlin

Ziel des Jugend-Checks ist es, die Gesetzgebung in Deutschland jugendgerechter zu machen. Gesetzentwürfe werden anhand einer standardisierten Methodik auf mögliche Auswirkungen auf die Lebenslagen junger Menschen zwischen 12 und 27 Jahren überprüft. Anmeldungen aus Mecklenburg-Vorpommern sind noch möglich. Alle Infos zur Veranstaltung findest du [HIER](#)...

Save-the-Date: Herbsttagung des Netzwerkes Medienaktiv M-V am 17. 10. 2019 in Waren (Müritz)

Die Veranstaltung im Regionalen Beruflichen Bildungszentrum (RBB) gibt einen Überblick:

- zum Einsatz von digitalen Anwendungen in der beruflichen Aus- und Weiterbildung,
- verschiedene Workshops zur Passwortsicherheit und Schutz von Unternehmen, Sucht und Abhängigkeit, Medienkompetenz für Berufsschüler, App Einsatz in der Berufsschule und vieles mehr
- der Markt der Möglichkeiten wird praktische Lösungen verschiedener Institutionen aus der beruflichen Aus- und Weiterbildung präsentieren und dient zum Austausch

Impressum

Familienbotschaft-MV
ISBW gGmbH
Friedrich-Engels-Ring 12
17033 Neubrandenburg

Ihre Ansprechpartnerin: Diana Wienbrandt

Tel.: 0395 - 55 84 039

E-Mail: info@familienbotschaft-mv.de

Web: www.familienbotschaft-mv.de

Facebook: www.facebook.com/Familienbotschaft-MV

gefördert durch:

